

Das Schwert der finsternen Welt

oder auch "Herr der Klinge" ©2009

Von Uuki

Prolog: Das Treffen

Es war ein Tag im Herbst.

Selena la Noche wanderte durch den braunen Wald und war auf der Suche nach Pilzen und anderen Essbarem. Kräuter und Gewürze waren bereits in ihrem Korb, dennoch dachte sie, sie würde heute eher nicht mit vollem Korb zurückkehren.

Sie war zwar bereits seit einigen Stunden unterwegs, doch sie fand nur wenige brauchbare Dinge. Wenn sie jedoch nicht bald noch einige Pilze und Beeren fand, würde es wohl heute ein sehr schwächtiges Mahl werden, denn schließlich musste sie einige Tage mit diesem Vorrat auskommen.

"Höchstens ein bis zwei Tage, mehr nicht", flüsterte sie vor sich hin, doch in den nächsten Tagen konnte sie nicht auf die Suche nach Zutaten suchen, da ab morgen der Tag des Gebetes in ihrem Dorf anbrach.

Bei diesem Ritual arbeiteten die Leute nicht, sie beteten und fasteten.

Und das taten sie alles, weil sie dachten der Mond wäre ihr Gott!

Selena glaubte nicht an den Gott des Mondes, auch glaubte sie nicht das der Gottredner mit dem Gott des Mondes redete. Sie verweigerte alles, für sie war alles Schwindel.

Doch die Leute taten ihr nichts, alle anderen die nicht demütig waren, wurden öffentlich verbrannt, sie jedoch blieb verschont.

Und das alles weil sie in einer stillen Vollmondnacht zur Welt kam. Nichts hatte sich gerührt, kein Plätschern, kein Zwitschern, alles war still, so als wäre die Welt im Schlafe gewesen.

Und so erhielt sie ihren Namen "Selena la Noche" - "Mond der Nacht"

Sie ging weiter, doch weitere Zutaten ließen sich nicht finden. Sie bemerkte aber auch nicht, dass sie beobachtet wurde.

Die Person, die Selena spionierte, saß auf einem Baum und ist ein weiblicher Vampirdämon - ein Blutsäugerin. Sie wartete, bis Selena unter dem Baum stand, damit es der richtige Zeitpunkt ist, von oben unbemerkt anzugreifen. Doch auch sie wusste nicht, dass sie ebenfalls beobachtet wurde, wie Selena.

//Aber... das ist doch nicht... wie kann das sein?// dachte die Person, die die beiden von weitem ferne beobachtete, und flog unbemerkt hinter den beiden her und als Selena genau unter dem Baum war, wo ihr Spionage saß, der genau diese angreifen wollte, stürzte sie auf der Blutsäugerin, schmiss sie zu Boden und hielt ihr die arme fest.

"Meleena, Schwesterherz! Endlich habe ich dich gefunden! Wo warst du nur?" rief sie glücklich auf.

Selena war zutiefst erschrocken, als sie plötzlich einen lauten RUMS hörte, und schaute die beiden am Boden an.

"Ah, ich war Zigaretten holen", meinte Meleena. Dabei seufzte sie ein wenig, da ihr Plan nun vermasselt wurde.

"Wie bitte? Was? Na klar doch, für Kippen holen braucht man auch 3 Jahre", lachte ihr Schwester laut auf.

Damals wurden die beiden getrennt, weil die Eltern sich nicht mehr um die beiden kümmern konnten, also wurde Melenas Schwester abgegeben und sie wuchs in einem anderen Dorf auf. Deshalb machte das sie wahnsinnig glücklich, dass die beiden sich wieder getroffen haben.

Selena schaute die beiden schon die ganze Zeit an und traute sich endlich zu fragen, wer die beiden sind.

"Ich bin Julia und das hier ist meine kleine Schwester Melena."

"Hey, ich bin Selena, ich wohne in dem Dorf, das hier in der Nähe ist.", meinte sie zu den beiden, "Wenn ihr wollt, könnt ihr mit mir kommen, es wird bald dunkel und ich muss sowieso nach Hause, heute werd ich wohl nichts mehr finden"

"Ähm.. joa, okay, können wir ja machen", sagte Melena, //vielleicht gibt es paar Blut von den Menschen dort zum Abendbrot ... muhahaha//

Und so gingen die Drei gemeinsam zu dem Dorf.